

### Technische Daten

## LUTZ - STANDARD-MODELL FA 58 St

### Fahrrad

- Rahmen** Bielefelder Markenfahrrad mit 1,5 mm starkem Rahmenrohr, starken Muffen und kräftigem Steuerkopf.
- Felgen** Drahtfelgen mit vorn: 2 mm Speichen  
hinten: 2 1/2 mm Speichen
- Bereifung** 26x2,00", Ballon
- Getriebe** Markenfabrikat
- Ausführung** dreifach schwarz emailliert (schlagfest) mit Goldstreifen, sämtliche blanken Teile verchromt
- Sonstige Ausstattung** Lenker, Vorderradbremse, Glocke, Torpedofreilauf mit Rücktrittbremse, Gummisattel und Rückstrahler.

### Einbaumotor

- Bauart** luftgekühlter Einzylinder-Zweitaktmotor, großvolumig, 1 PS bei  $n=4000/\text{min}$ .
- Alu-Zylinderkopf** abnehmbar, auch für lange Bergfahrten ausreichend verrippt

**Flachkolben** mit besten Schmier- und Laufeigenschaften

**Pleuel** rollengelagert

**Kurbelwelle** neuartige Konstruktion, fliegende Lagerung

**Zylinder- und Kurbelgehäuse**

aus einem Stück (hochwertiger Zylinderfuß), Zugankerbefestigung des Zylinderkopfes vermeidet thermische Spannungen im oberen Teil der Zylinderlaufbahn und gibt im Verein mit der formsteifen Kolbenhemdkonstruktion außergewöhnlich günstige Laufeigenschaften, geringen Verschleiß und thermische Unempfindlichkeit.

**Vergaser**

schwimmerloser Vergaser neuester Konstruktion (Amal 10 A 1 A oder LUTZ-Teleskopvergaser TV 10). Bedienung: mit Regulierhebel oder Drehgasgriff.

**Membran-Einlaß**

Doppelmembran mit Eigendämpfung, bis  $n=7000/\text{min}$  erprobt, erhöht die Füllung, ergibt dem Viertakt ähnliches Betriebsverhalten, insbesondere bei kleinen Drehzahlen, also hohe Laufelastizität.

**Gasführung**

im Kurbelgehäuse besonders sorgfältig durchgebildet; eintretendes Gemisch trifft unmittelbar auf Pleuel- und Kurbelwellenhauptlager, so daß diese hervorragend geschmiert und gekühlt werden; bearbeitete Überströmkanäle zum Zylinder sichern geringsten Gemischausfall.

**Bosch-Anrüstung**

mit Bosch-Schwungmagnetzündler, Bosch-Lichtspule, Zündkerze Bosch W 95 T 1 oder Beru K 95 bl/14 und H3.

**Progressive Spülung (DRPa)**

mit besonders breitem Vorauslaß und extrem geringem Hubverlust.

**Schalldämpfer**

moderne Anordnung, hervorragende Schalldämpfung bei geringem Widerstand; leicht zerlegbar.

**Eingang-Getriebe**

durch den überbemessenen, hochelastischen Drosselmotor ermöglicht; neuartiges Schränkegetriebe erlaubt hohe Untersetzung in einer Stufe bei besonders stabiler und raumsparender Lagerung; hypoidähnliche Verzahnung ergibt ausgezeichnete Laufruhe.  
Füllung: 80 ccm Motorenöl

**Kupplung**

robuste Konuskupplung mit großem Arbeitsvermögen, führt im Verein mit dem Eingangsgetriebe und dem elastischen Motor zu größter Einfachheit und geringsten Fehlerquellen in Aufbau und Bedienung.

**Motoraufhängung**

elastische Aufhängung im Schwerpunkt des Fahrrades, keine zusätzliche Rahmenbeanspruchung, keine Erhöhung der Empfindlichkeit gegen Fahrstöße wie bei der Anbringung an Vorder- oder Hinterrad.

**Kraftübertragung**

mit Kette auf Hinterrad

**Fahrleistung** gesetzlich zulässige Höchstgeschwindigkeit 20 km/h. Steigfähigkeit 16%

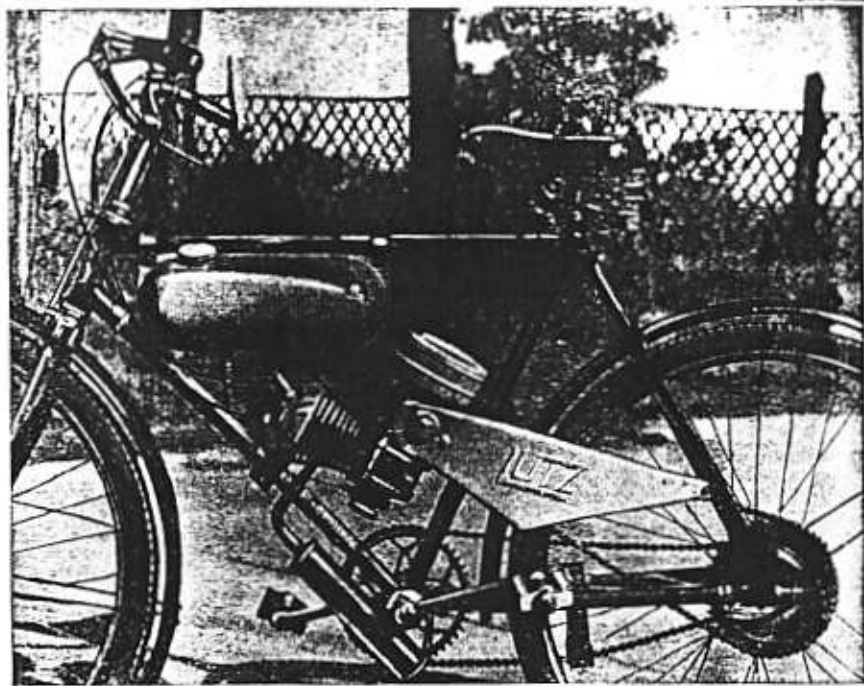
**Verbrauch** 1,2—1,4 l je 100 km je nach Fahrweise

**Gemisch** 1:25 (1 l Motorenoel auf 25 l Kraftstoff)

**Tankinhalt** rd. 3 l, ausreichend für 200 bis 250 km.

**Gesamtgewicht** (Fahrrad und Einbaumotor)

rd. 34 kg, davon werden rd. 16 kg vom Vorderrad und 18 kg vom Hinterrad aufgenommen.



#### Zweitaktmotor,

nach modernsten Grundsätzen entworfen, großvolumig, 1 PS bis  $n = 7000/\text{min}$  erprobt, normale Drehzahl; bei 24 km/h Fahrgeschwindigkeit: 4000/min.

#### Alu-Zylinderkopf,

abnehmbar auch für langsame Bergfahrten ausreichend verrippt, kugelförmiger Verbrennungsraum.

#### Flachkolben

stiftes Hemd, ohne Ausschnitte, also beste Schmier- und Laufverhältnisse, leichteste Innenformgebung zur Herabsetzung der Massenkräfte.

#### Pleuel,

rollengelagert, moderne Formgebung.

**Kurbelwelle,** neuartige Konstruktion, fliegende Lagerung, geschmiedete Wange von nur 4 mm Wandstärke.

#### Zylinder- und Kurbelgehäuse

aus einem Stück (hochwertiger Grauguß), Zuganker-Befestigung des Zylinderkopfes vermeidet thermische Spannungen im oberen Teil der Zylinderlaufbahn und gibt im Verein mit der formsteifen Kolbenhemdkonstruktion außergewöhnlich günstige Laufeigenschaften, geringen Verschleiß und thermische Unempfindlichkeit.

#### Membran-Einlaß,

Doppelmembran mit Eigendämpfung, neuartige Anordnung mit Begrenzung der max. Beanspruchung, bis  $n = 7000/\text{min}$  erprobt; erhöht die Füllung, ergibt dem Viertakt ähnliches Betriebsverhalten, insbesondere bei kleinen Drehzahlen, also hohe Laufelastizität.

*Technische  
Angaben*

**LUTZ**

**EINBAUMOTOR**

#### Gasführung

Im Kurbelgehäuse besonders sorgfältig durchgebildet; eintretendes Gemisch trifft unmittelbar auf Pleuel- und Kurbelwellenhauptlager, so daß diese hervorragend geschmiert und gekühlt werden; bearbeitete Überstromkanäle zum Zylinder sichern geringsten Gemischverlust.

#### Vergaser:

schwimmerloser Vergaser neuester Konstruktion, ergibt gegenüber Nadelvergaser – bei dem Spalte von 0,02 mm zu regeln sind – reproduzierbare Ergebnisse; dreifache Benzinfiltration eingebaut.

#### Progressive Spülung (DRPa)

mit besonders breitem Vorauslaß und extrem geringem Hubverlust.

#### Schalldämpfer

moderner Anordnung – Kombination von Tiefpaßfilter mit reflexionstreter Drossel nach Lutz –, hervorragende Schalldämpfung bei geringem Widerstand; leicht zerlegbar.

#### Eingang-Getriebe,

durch den überbemessenen, hochelastischen Drosselmotor ermöglicht; neuartiges Schräckgetriebe erlaubt hohe Untersetzung in einer Stufe bei besonders stabiler und raumsparender Lagerung; hypoid-ähnliche Verzahnung ergibt ausgezeichnete Laufruhe. Füllung: 80 ccm Motorenöl.

#### Kupplung:

robuste Konuskupplung mit großem Arbeitsvermögen, führt im Verein mit dem Eingangsgetriebe und dem elastischen Motor zu größter Einfachheit und geringsten Fehlerquellen in Aufbau und Bedienung.

#### Bosch-Ausrüstung:

Schwungrad-Zündmagnet.

#### Motoraufhängung

niederfrequente, elastische Aufhängung im Schwerpunkt des Fahrrades, keine zusätzliche Rahmenbeanspruchung, unwesentliche Erhöhung des Trägheitsradius des Fahrrades, also keine Erhöhung der Empfindlichkeit gegen Fahrtöße wie bei der Anbringung an Vorder- oder Hinterrad.

#### Kraftübertragung

mit Kette auf Hinterrad.

#### Fahrleistungen:

gesetzlich zulässige Höchstgeschwindigkeit 20 km/h.

#### Verbrauch:

1,2–1,4 l je 100 km, je nach Fahrweise, im Bergland bis 1,5 l je 100 km

Gemisch: 1:25; empfohlen wird Shell-Autoöl 4X oder entsprechende Qualität.

#### Tankinhalt:

rund 3 l, ausreichend für 200 bis 250 km.

#### Gewicht:

rund 10 kg, wovon rund 4,5 kg vom Vorderrad, 5,5 kg vom Hinterrad aufgenommen werden.

#### Preis:

DM mit sämtlichen Einbauten ab Werk, ausschl. Verpackung.

#### Lieferzeit: